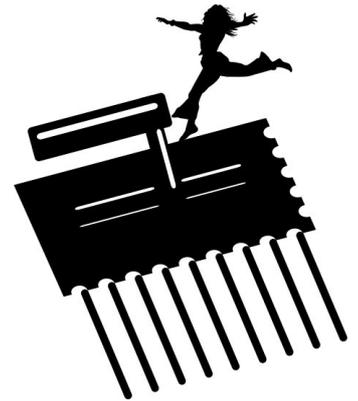


## Verlegehinweise Zementfliesen

### Verlegung von Zementfliesen im Dünnbett (Kleben)

Folgendes Material kann verwendet werden:

- **Flexkleber**, geeignet für Naturstein, Marmor, Cotto, Feinsteinzeug oder Zementfliesen.
- **Fugenmaterial** auf Zementbasis (hier achtgeben bei der Auswahl des Verfugers: herkömmliche Fugenmittel enthalten Kunststoffe. Diese können sich in die offenporige Oberfläche einziehen und bilden dann einen irreparablen Schleier.)
- Als **Imprägnierer** haben wir Erfahrungen mit BioFa Steinöl und Lithofin Fleckstop W. Imprägnierer verändern die Oberfläche nicht oder kaum. Helle Oberflächen erscheinen nach der Imprägnierung farblich einen Hauch dunkler.
- Durch abschließendes Einreiben mit **Wachs** erzielen Sie beispielsweise einen seidigen Glanz auf Ihrer Oberfläche.
- **Geschnitten** werden Zementfliesen wie Naturstein, mit einem Trennwerkzeug mit Diamantblatt.



### Vorbereitung und Anforderungen

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, eben, formbeständig und frei von haftungsmindernden Materialien sein. Bei frischem Estrich muss auf eine ausreichende Trocknungszeit geachtet werden. Der Boden sollte schwingungsarm sein. Unebene Flächen sollten nivelliert werden. (Fließestrich, Unterbauplatten, ...). Der Untergrund sollte ggf. mit einer geeigneten Grundierung auf die Verklebung vorbereitet werden.

### Mustergestaltung mit Zementfliesen

Machen Sie sich bei Ihrer Fußboden- oder Wandgestaltung einen Verlegeplan. Legen Sie Ihre Zementfliesen aus. Zementfliesen werden in Handarbeit hergestellt, es treten geringe Farb- und Musterabweichungen, sowie kleine Unterschiede in der Höhe der Fliesen auf. Beim vorherigen Auslegen der Fliesen können Sie so Ihre Zementfliesen optimal anordnen und sehen auch schon, wo Sie eventuell schneiden müssen.

### Verkleben der Zementfliesen

Idealerweise wird der Fliesenkleber mit einer 10er oder 15-er Zahnkelle aufgetragen. So erhält man eine ausreichende Menge Kleber, um kleine Abweichungen auszugleichen und eine ebene Oberfläche beim Andrücken der Zementfliesen zu erreichen. Die Platten sollten sorgfältig ausgerichtet werden, um Überstände zu vermeiden.

### Verfugen der Zementfliesen

Zementfliesen werden mit möglichst geringer oder gar keiner Fugenbreite verlegt. So kommen die schönen Muster der Zementfliesen am Besten zur Geltung.

Als Fugenmittel sollte ausschließlich ein Produkt auf rein zementärer Basis oder eine Mischung aus Quarzsand und Trasszement (2:1) verwendet werden. Das Fugenmittel wird mit einem üblichen Fugenbrett in die Fugen eingepresst. (Achtung: Viele handelsübliche Fugenmittel enthalten Kunststoffbinder, dadurch können nicht reparable Grauschleier entstehen.) Es ist ratsam, die verfugten Platten zügig mit klarem Wasser zu reinigen, da nach der Trocknung verbliebene Fugreste nur mühsam zu entfernen sind. (Tipp: Imprägnieren Sie die Fliesen vor dem Verfugen. Die Fliese wird durch die Imprägnierung schmutz- und wasserabweisend, das erleichtert das Entfernen der Fugreste.)

### **Imprägnieren der Zementfliesen**

Die Fliesen haben eine matte und poröse Oberfläche. Die feinen Poren in der Oberfläche sind saugfähig und nehmen Wasser und Schmutz gerne auf. Deshalb sollten Zementfliesen imprägniert werden. Der Imprägnierer dringt in die Oberfläche der Fliese ein, verschließt die Poren und macht sie wasser- und schmutzabweisend. Bei Verwendung der Zementfliesen in der Dusche ist eine Imprägnierung deshalb zwingend erforderlich.

In der Regel ist die Imprägnierung einmalig erforderlich. Bei stark beanspruchten Flächen kann die Wirkung mit der Zeit nachlassen. Dann sollten die Fliesen je nach Bedarf erneut imprägniert werden.

Die mit Zementfliesen neu verlegte Oberfläche muss vor dem Imprägnieren komplett sauber und vollständig trocken sein. Der gleichmäßige Auftrag erfolgt am Besten mit Pinsel oder Lackierwalze. Das so aufgetragene Mittel wird von der Oberfläche aufgenommen und schließt die feinen Poren in der Fliese. Solange auftragen bis ein dünner Überstand bleibt. Mit einem Lappen oder mit Hilfe einer Poliermaschine können Sie das Öl kreisend in die Oberfläche einarbeiten um eine gleichmäßige Verteilung zu erreichen. Größere Überstände mit saugenden Lappen abnehmen und wiederum einpolieren. Bezüglich der Ruhe- und Trockenzeiten der frisch bearbeiteten Oberfläche bitte die Herstellerangaben des jeweiligen Imprägniermittels beachten. Den Vorgang einmal wiederholen, damit sicher gestellt ist, dass die maximale Aufnahmekapazität der Fliese erreicht ist.

#### **Endbehandlung**

Nach der Imprägnierung ist die Fläche fertig gestellt. Der Imprägnierer verändert die Oberfläche und die Optik der Fliesen nicht, bzw. kaum. Weitere Maßnahmen dienen ausschließlich der Optik. So können Sie beispielsweise durch die Behandlung mit Wachs oder Hartwachsöl einen seidigen Schimmer und eine höhere Farbintensität erreichen. Durch Polieren der Oberfläche wird die Oberfläche glatt und glänzend.

### **Pflege der Zementfliesen**

Für die Pflege sollten Sie nur natürliche Pflegemittel einsetzen. Chemische Zusätze können die Schutzschicht beschädigen. Als Reinigungsmittel reicht einfache Schmierseife.